



Pressemitteilung der Stadt Freilassing

17.05.2023

Pressestelle der Stadt Freilassing

Münchener Straße 15

83395 Freilassing

Tel. (08654) 3099-302/-303

E-Mail: oeffentlichkeitsarbeit@freilassing.de

Internet: www.freilassing.de

Freilassing knackt die 18.000

Nur fünf Jahre nachdem Freilassing 17.000 Bürgerinnen und Bürger zählte, wird die nächste 1.000er Marke geknackt. Mit David Szczypior wächst Freilassing auf 18.000 Einwohner*innen.

„Das ist schon etwas Besonderes“, findet Bürgermeister Markus Hiebl, der den Neu-Freilassinger im Rathaus mit einem kleinen Geschenk persönlich willkommen hieß. „Freilassing ist eine sehr praktische Stadt mit vielen lebenswerten Faktoren. Ich denke, man spürt die Dynamik, hier geht etwas voran und das zeigt sich natürlich auch beim Zuzug. Vor allem bei jungen Familien ist Freilassing ein beliebter Wohn- und Arbeitsort.“ Letzteres war auch der Grund, der den 32-jährigen David Szczypior nach Freilassing lotste. Geboren in Berlin zog der Mechanik-Ingenieur nach Freilassing, um bei einer großen Freilassinger Firma mitzuwirken. Vor allem der Bereich Forschung und Entwicklung in zukunftsfähige Technologien und Robotik war hier ausschlaggebend. Auch die Natur, die Mentalität die Menschen und die kurzen Wege überzeugten ihn letztendlich vom Berchtesgadener Land als neuen Lebensmittelpunkt. Seine Freundin, die derzeit noch in Krakau studiert, möchte nach Abschluss des Studiums ebenfalls nach Freilassing folgen.

„Mit den Einwohnerzahlen wachsen für eine Stadt natürlich auch die Anforderungen an die Infrastruktur und die Bedarfe in den Schulen und in der Kinderbetreuung. Hier planen wir in den letzten Jahren aber bereits sehr vorausschauend. Der Stadtrat hat wichtige Projekte auf den Weg gebracht und dabei schon weit in die Zukunft geblickt“, erklärt Stadtoberhaupt Markus Hiebl abschließend.



BU: Bürgermeister Markus Hiebl (links) und Michael Brandl vom Einwohnermeldeamt (rechts) hießen den 18.000sten Freilassinger, David Szczypior (Mitte), persönlich willkommen.

Hinweis: Fotos dürfen nicht archiviert werden und sind nur zur einmaligen Verwendung im Rahmen der aktuellen Berichterstattung gestattet!